

Der Heilungsprozess

Manchmal fühlt sich das Leben erschreckend leer an. Vielen Männern geht es so.

Doch ein SaveOne-Kurs kann Ihnen helfen,

- den Verlust Ihres Kindes, Enkelkindes, Bruders, einer Schwester oder eines anderen Familienmitgliedes zu betrauern
- herauszufinden, wie Gott in dieses Bild passt
- mit der Schuld, der Schande, der Wut, undefinierten Ängsten und Zorn umzugehen
- Ihr Selbstvertrauen als Beschützer, Versorger und Bewahrer der Familie wieder aufzubauen
- Ihr Vertrauen in Gott, in Frauen und andere Menschen wieder herzustellen
- selbst zu vergeben und Vergebung anzunehmen
- Zuversicht und Perspektiven in Ihrem Leben zu verankern
- den Segen des Mann-Seins wiederzuentdecken
- frei zu werden, der Mann zu sein, zu dem Gott Sie geschaffen hat



Timothy Halls persönliche Geschichte

„Ich liebe dich nicht genug, um Kinder mit dir zu haben.“

Das war die einzige Erklärung, die ich von meiner Freundin bekam, nachdem sie beinahe die Mutter meines Kindes geworden wäre. Durch ein zehnminütiges Telefongespräch erfuhr ich von der Frau, die ich hatte heiraten wollen, dass ich zwei oder drei Monate lang Vater gewesen war! Ich hatte gar keine Ahnung davon gehabt, dass sie schwanger war.

Nach diesem Gespräch litt ich monatelang an Depressionen. Ich wollte nicht mehr zu meinen Uniseminaren gehen, ich aß nicht und eine vierjährige Sucht nach Pornographie nahm ihren Anfang.

Ich hörte zwar zu dieser Zeit nicht auf, zur Kirche zu gehen oder an Gott zu glauben, aber ich fühlte mich wie ein Heuchler und das machte meine Gefühle noch viel schlimmer. Während dieser Jahre des Schmerzes, der Schuld und der Schande kam es mir nie in den Sinn, dass meine Not vielleicht daher kam, dass ich innere Heilung brauchte. Ich dachte, ich sei „darüber hinweg“.

Als ich 26 Jahre alt war, sechs Jahre nach dem Verlust meines Kindes, hörte ich erstmals von dem Programm SaveOne, das durch Abtreibung verletzten Menschen Heilung versprach. Ich las eine Anzeige vom Beginn eines neuen Kurses, und dass auch Männer eingeladen waren, die so etwas erlebt hatten wie ich. Ich wusste sofort, dass ich da hingehen sollte. Ich hatte zwar gedacht, ich hätte es überwunden – doch schlagartig wurde mir bewusst, dass ich noch immer um das Kind trauerte, das mir genommen worden war.

Durch SaveOne habe ich Vergebung, Heilung und inneren Frieden gefunden, der von dem Wissen kommt, dass Gott mich immer noch liebt.



SaveOne

Posttraumatische Belastungsstörung bei Männern

Wie sich Abtreibung auf Männer auswirkt und wie ihnen geholfen werden kann

Was ist eine Posttraumatische Belastungsstörung?

Eine Posttraumatische Belastungsstörung (PTBS) nach einer Abtreibung kann von Männern erlebt werden, deren Kinder abgetrieben wurden. Manche Männer verhindern den natürlichen Trauerprozess und die Verarbeitung des Todes ihrer ungeborenen Kinder durch Verdrängung.

Mögliche Symptome der PTBS nach einer Abtreibung:

- Instabile Beziehungen zu Frauen
- Ärger, Wut und oft missbrauchendes Verhalten
- Bindungsunfähigkeit zu Kindern und/oder der Partnerin
- Schlaflosigkeit, Alpträume
- Süchte (wie Pornographie)
- Sexualstörungen, Sorgen über Männlichkeit
- Mangel an Vertrauen oder unerklärliche Ängste
- Depressionen, Angst vor Versagen oder Zurückweisung
- Einsamkeit und Gefühllosigkeit
- Verlustgefühl
- Schuld, Schande
- Kontrollprobleme

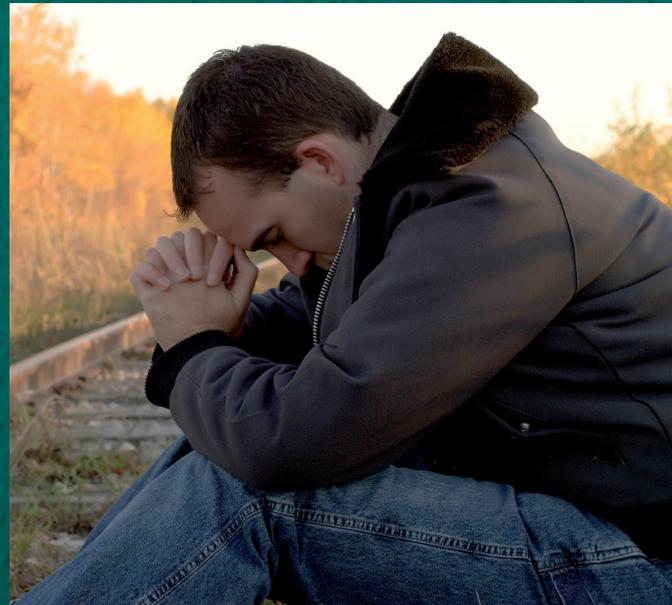


Wer ist betroffen?

Abtreibung betrifft nicht nur den Vater des Babys, sondern auch den Großvater, die Geschwister und andere Verwandte. Aber auch wenn ein Mann eine Frau heiratet, die eine Abtreibung hatte, kann er vom Schmerz seiner Frau beeinflusst werden, selbst wenn er nicht der Vater des abgetriebenen Kindes ist.

Weitere Informationen zu SaveOne, SaveOne Leitertraining oder aktuellen SaveOne Kursen erhalten Sie von

SaveOne Europe
z.H. Sonja Horswell
Rasumofskygasse 1/8
A-1030 Vienna, Austria
Tel: +43 (0) 1 408 62 88
e-mail: office@saveoneeurope.org
www.saveoneeurope.org



SaveOne ist ein internationaler Dienst um Menschen zu helfen, die nach einer Abtreibung an (oft unerklärlichen) Symptomen leiden. Ein erfahrenes Team an Betreuern und Seelsorgern begleitet Sie durch ein 10-Schritte-Programm, das auf biblischen Prinzipien basiert. Der Kurs besteht aus zehn zwei-stündigen Einheiten, die in Wochenabständen abgehalten werden. Folgende Inhalte werden dabei behandelt:

- 1. Ihre Quelle des Mutes**
Die Auseinandersetzung mit einer Abtreibung an der Sie beteiligt waren, erfordert Mut.
- 2. Was geschah mit mir?**
Viele Männer empfinden eine Leere und geballte Emotionen wie Wut.
- 3. Der Umgang mit verirrten Emotionen – Teil 1**
Die Posttraumatische Belastungsstörung (PTBS) – was sie ist und welche Folgen sie hat.
- 4. Der Umgang mit verirrten Emotionen – Teil 2**
Depression, Trauer, Schuld – was bewirken sie?
- 5. Anderen vergeben**
Wer war an der Abtreibung beteiligt?
- 6. Vergebung annehmen**
Wer wurde außer Ihnen selbst noch durch die Abtreibung verletzt?
- 7. Kann ich mir selbst vergeben?**
Lassen Sie die Vergangenheit los, leben Sie in der Gegenwart!
- 8. Erneuerung der Gedanken**
Lernen Sie den negativen Kreislauf der Gedanken zu durchbrechen
- 9. Wer ist dieses Kind?**
Nehmen Sie Ihr abgetriebenes Kind als Person wahr.
- 10. Ein mutiger Mann**
Freuen Sie sich auf die Zukunft, schweigen Sie nicht und helfen Sie anderen Männern in ähnlichen Situationen.